

Anforderungen der Patienten entspricht, ist eine enge Zusammenarbeit zwischen Zahnarzt und Zahntechniker erforderlich. Neuen medizinischen Erkenntnissen sowie den rasanten Neuerungen im Bereich Material und Maschinen in der Zahntechnik, ist nur durch Investitionen und dem Besuch von

Weiterbildungskursen zu begegnen. Die Zahntechnik AG Rönicke ist in der Lage, folgende Arbeitsbereiche in der Zahntechnik abzudecken: Teilprothetik, Prothetik, Kronen- und Brückentechnik, Frästechnik, Orthodontie. Das Ziel von Zahnarzt und Zahntechniker ist in jedem "Fall" dasselbe. Die

Wiederherstellung der Kaufunktionen sowie ästhetisch befriedigende Lösungen zu erarbeiten. Mit der unerlässlichen Hilfe einer Reihe von Maschinen, Apparaturen und Materialien ist der Zahntechniker bestrebt, die natürliche Zahnstellung, Zahntyp und Zahngarbe möglichst naturgetreu zu kopieren.

## 10. Vorbereitungswoche der Junioren des Sportclub

Traditionsgemäss in der letzten Sommerferienwoche organisiert die Juniorenabteilung des Sportclub Buochs ihre Vorbereitungswoche für die Junioren. Vom 15. bis zum 19. August 1994 passierte dies bereits zum zehnten Mal. Rund 120 Buben im Alter von sieben bis 16 Jahren bereiteten sich unter Anlei-

tung von kompetenten Trainern auf die neue Spielsaison vor. Dabei konnten sechs Trainer beziehungsweise Administratoren und Verantwortliche in andern Bereichen gleichzeitig das 10jährige Mitmachen feiern. Es sind dies: Marcel Stutz, Gesamtleitung, Andreas Weber, Administration J+S-Ab-

rechnung, Gerold Rohner, Trainer, Willy Frank, Trainer, Luk van Halm, Trainer und Oskar Frank, Organisator Wandertag. Sportclub, Eltern und Junioren danken diesen initiativen und einsatzfreudigen "Fussball-Angefressenen".

Rosmarie Berlinger

Mit ihren Schützlingen, freuten sich (von links) Oskar Frank, Andreas Weber, Luk van Halm, Willy Frank, Marcel Stutz und Gerold Rohner.



# «SCB-Trainingswoche ist ein Gemeinschaftswerk»

Seit zehn Jahren organisieren Marcel Stutz und Res Weber die Saisonvorbereitungswoche für den Buochser Fussballnachwuchs

● Von Daniel Wyrsch

121 Junioren des SC Buochs werden am kommenden Montag um 10 Uhr auf dem Buochser Seefeld eintreffen. Zu dieser Zeit wird die zehnte Austragung der Trainingswoche beginnen. Ein kleines Jubiläum. Eine grosse Leistung organisatorisch gesehen, denn die beiden Chefleiter Marcel Stutz und Res Weber sind auch die Initianten und seit Beginn dabei. Der ehemalige Juniorenobmann Marcel Stutz – er war von 1981 bis 1991 in diesem Amt – hat das Flair, für eine angenehme Atmosphäre im 20köpfigen Trainerteam zu sorgen. Was sich natürlich günstig auf den ganzen Trainingsbetrieb auswirkt. Für den reibungslosen administrativen Ablauf ist Res Weber verantwortlich. Der Berner, der seit über zwanzig Jahren in Buochs wohnt und seit dieser Zeit eng mit dem SC verbunden ist, führt diese Arbeit und viele andere im Umfeld der Trainingswoche bestens aus. Marcel

## Portrait

**Name:** Weber  
**Vorname:** Res  
**Wohnort:** Buochs  
**Geburtsdatum:** 27. Aug. 1951  
**Zivilstand:** verheiratet, Vater von vier Kindern  
**Beruf:** Sachbearbeiter  
**Verein:** SC Buochs  
**Funktion:** J+S-Koordinator, Finanzen, Administrative Leiter Trainingswoche, Torhütertrainer und Goalie bei den Veteranen

Stutz/Res Weber ergänzen sich im Team optimal.



Marcel Stutz und Res Weber ziehen die Fäden. Die technische Arbeit auf dem Platz machen die 20 Trainer, welche teilweise während der ganzen Woche im Einsatz stehen. Diese Leute kommen so begeistert wie die Junioren zur Vorbereitungswoche. «Wir hatten nie



Sie können am Montag die zehnte SCB-Trainingswoche eröffnen: die Chefleiter Res Weber (links) und Marcel Stutz. Bild Daniel Wyrsch

Mühe, Leiter für die Trainingswoche zu finden», sagt Marcel Stutz. Neben den sportlich positiven Auswirkungen auf die einzelnen Mannschaften gibt die Trainingswoche einen zwi-schenmenschlichen Pluspunkt unter den Juniorentrainern.

Aber warum finden die Trainingswochen immer zu Hause auf dem Seefeld statt? Für Marcel Stutz gibt es da eine ganz klare Antwort: «Nirgendwo finden wir eine derartige Top-Infrastruktur vor wie in Buochs. Neben den Fussball-

## Portrait

**Name:** Stutz  
**Vorname:** Marcel  
**Wohnort:** Buochs  
**Geburtsdatum:** 14. Juli 1956  
**Zivilstand:** verheiratet, Vater von zwei Kindern  
**Beruf:** Sekundarlehrer  
**Verein:** SC Buochs  
**Funktion:** Chefleiter Trainingswoche und Fussballschule

plätzen steht uns die Schulsportanlage, das Strandbad und das Rex-Tenniscenter in Stans zur Verfügung.» Ausserdem ist sich der Sekundarlehrer be-wusst, dass es für ein Trainingslager auswärts schwieriger wäre, Trainer zu finden. Der gesamte Anlass würde zudem um einiges teurer.



Ein täglicher Höhepunkt stellt für die Junioren das gemeinsame Mittagessen dar.

Im klubeigenen Restaurant Chalet kann das Mittagessen eingenommen werden. «Vor allem beim Start 1985 war die Mithilfe des damaligen Wirt-ehepaars Margrith und Sepp Truttmann sehr wichtig», sagt Res Weber. Weitere Attraktio-nen bilden für die Junioren Spezialtrainings mit FCL-Spiel-ern und eine (meist) leichte Wanderung.



Ein Jubiläum ist auch ein Moment, um nach vorne zu schauen. «So lange ich diese tolle Unterstützung und Wert-schätzung für die Organisation der Trainingswoche spüre, möchte ich weitermachen», sagt Marcel Stutz. Mindestens noch sechs, sieben Jahre kann der SC Buochs auf ihn zählen. Etwas schlechter sieht es bei Res Weber aus: «Gerne würde ich wieder vermehrt als Trainer auf dem Platz stehen und die administrative Arbeit einem jüngeren Nachfolger übertra-gen.»

# Ankick für Buochser Fussballwoche

## 130 Junioren bereiten sich auf neue Fussballaison vor

Seit gestern sind die herrlichen und erweiterten Fussballanlagen auf dem Seefeld in Buochs im Besitz der Juniorenabteilung des Sportclubs Buochs. 130 Junioren trainieren in der Vorbereitungswoche unter einem kompetenten Trainerstab. Zum 10-Jahr-Jubiläum wurden die jungen Fussballer mit einem neuen T-Shirt ausgestattet.

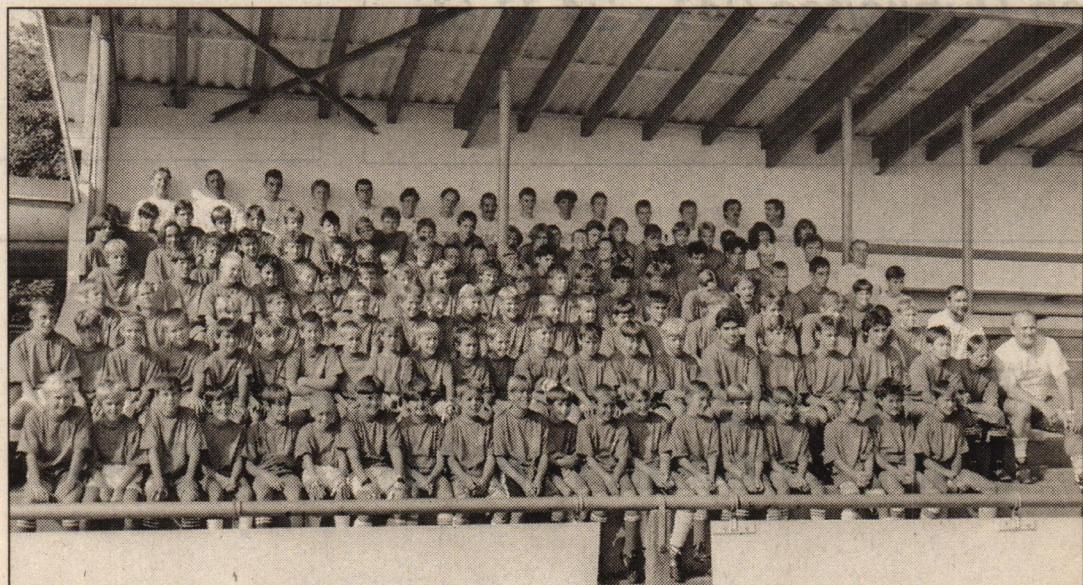
rb. Hochbetrieb herrschte gestern auf dem Sportplatz Seefeld in Buochs, denn für die Juniorenabteilung des Sportclubs begann die zur Tradition gewordene Vorbereitungswoche auf die neue Spielsaison. Mit berechtigter Freude durften die Initianten und noch heutigen Hauptverantwortlichen Marcel Stutz und Andreas Weber die 130 Buben und die 30köpfige Trainercrew zur Ju-

biläums-Vorbereitungswoche begrüssen. «Die Vorbereitungswoche des Sportclub Buochs ist ein grosses Gemeinschaftswerk, getragen von bewährten Fussballtrainern, Mitgliedern der Juniorenkommission, dem Vorstand des Sportclub Buochs, dem jeweils im Restaurant Chalet wirkenden Wirtspaar (zurzeit Gerhard und Marlis Krättli), den Platzwartes sowie engagierten Gasttrainern wie Käthi Orthaber, Kaspar Zemp oder René van Eck», betonte Marcel Stutz. Einige sind ohne Unterbruch zum zehntenmal an der Vorbereitungswoche beteiligt. Dies trifft nebst Marcel Stutz und Andreas Weber für Oskar Frank, Willy Frank, Gerold Rohner und Luc van Halm zu.

### Goalie-Training

Kaum war die muntere Juniorenschar mit dem einheitli-

chen Jubiläumsleibchen ausgerüstet, ging's auch schon zum Training auf die herrlichen Trainingsanlagen. Der Sportclub Buochs hat das grosse Glück, dass er über langjährige, erfahrene Trainer verfügen kann. So leiteten der ehemalige Erstliga-Goalie Hans Barmettler und der junge Roland Scherrer, Drittliga-Goalie, ein hartes, aber mit viel Kreativität gespicktes Torhütertraining. Immer wieder Kontakt zum Ball und aus allen Situationen, war hier die Devise. Und Barmettlers motivierenden Worte zum Üben und noch einmal Üben kamen gut an: «Einmal ist keinmal, zweimal ist nicht viel, erst beim dritten Mal kommt das Gefühl.» Und das Gefühl zum Fussball, zur Spielfreude, zur Kameradschaft und zum Mannschaftssport, das wird in dieser Vorbereitungswoche tatsächlich gefördert.



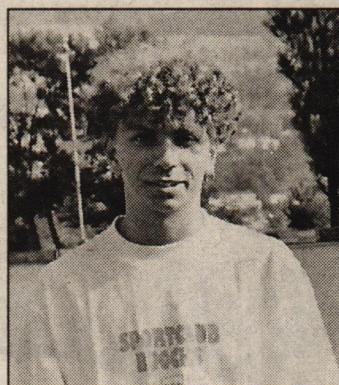
Zur 10. Vorbereitungswoche der Juniorenabteilung des Sportclubs Buochs wurden alle Teilnehmer mit einem neuen T-Shirt ausgerüstet.

Bild Rosmarie Berlinger

# Starke Junioren sind das Kapital für die Zukunft

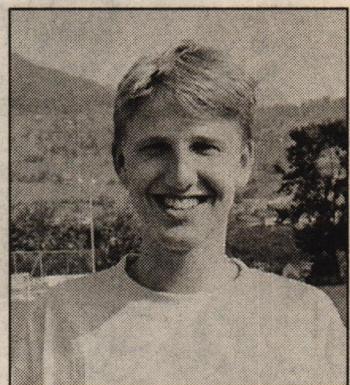
Sportclub Buochs setzt auf Nachwuchs

rb. Die zehnte Vorbereitungswoche für die Juniorenabteilung des Sportclubs Buochs ist mit Erfolg abgeschlossen worden. In einem anforderungsreichen Training wurden die 130 Junioren auf die neue Spielsaison vorbereitet. An die 30 Trainer, mit Bea Amstein auch eine Trainerin, unterrichteten in Technik, Taktik und praktischem Spiel. Auffallend setzten sich nebst langjährigen Trainern auch junge aktive Spieler von klubbeigenen Mannschaften in Szene. Einige von ihnen (siehe Porträts) haben ebenfalls vor einigen Jahren an der Vorbereitungswoche teilgenommen. Als Motivation für ihr Trainer-Engagement nannten sie: «Das Gelernte weitergeben, Freude am Ball- und Mannschaftssport und Ehrgeiz, mit den Junioren ein gestecktes Ziel zu erreichen.»



**Edy Gabriel**

Edy Gabriel ist 17jährig und wohnt in Ennetbürgen. Er befindet sich im zweiten Lehrjahr zum Schreiner, ist aktiver A-Junior und ist stolz, erstmals im gelben Leibchen in der Vorbereitungswoche als Trainer zu wirken.



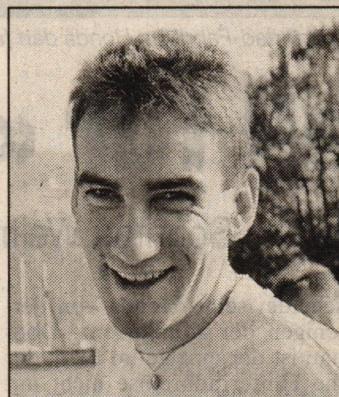
**Roger Ernst**

Der 19jährige Schreinerlehrling Roger Ernst wohnt in Buochs. Seit 12jährig spielt er in der Juniorenabteilung und hat es bis zur Junioren-A-Mannschaft geschafft. Er hat zum erstenmal als Trainer in der Vorbereitungswoche mitgemacht.



**Adrian Truttmann**

Adrian Truttmann ist 19 Jahre alt und KV-Lehrling auf der Buochser Gemeindeverwaltung. Seit 12 Jahren gehört er der Juniorenabteilung an, ist Ersatztorhüter der ersten Mannschaft und war zum zweitenmal als Trainer in der Vorbereitungswoche dabei.



**Armin Dönni**

Der 19jährige Schreinerlehrling Armin Dönni wohnt in Ennetbürgen. Sechs Vorbereitungswochen hat er als Junior besucht. Als Trainer ist er zum zweitenmal dabei; spielt in der 3. Buochser Mannschaft. Er ist stolz, sein Gelerntes an Junge weitergeben zu können.



**André Hess**

Der 22jährige André Hess ist kaufmännischer Angestellter und wohnt in Ennetbürgen. Eine Ferienwoche opferte er gerne für den Trainereinsatz in Buochs. Er trainiert die Junioren-B-regional und spielt als Verteidiger in der 3. Buochser Mannschaft.